



ADW-Info

Zeitung für die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ausgabe 14

17. Oktober 2006

Der Brand im OEC und seine Folgen

Feuerwehrmann starb bei Löscharbeiten

Ein schwerer Brand im Oeconomicum hat einen Feuerwehrmann das Leben gekostet und das Gebäude für mehrere Monate unbenutzbar gemacht.

Am Abend des 27. Juli entdeckte ein Wachmann auf seiner Runde durch das Oeconomicum gegen 20:30 Uhr Rauch im Raum des „Cafe Kollabs“. Die alarmierte Feuerwehr war bereits wenige Minuten später vor Ort. Zunächst sah es nach einem kleinen Routineeinsatz aus, doch die starke Raumentwicklung führte dazu, dass der Brandherd nicht lokalisiert werden konnte. Daher brannte es im Kellergeschoss mehrere Stunden, bevor durch eine Flutung mit Löschschaum der Brand schließlich unter Kontrolle gebracht werden konnte.

Während der Löscharbeiten kam es im Kellergeschoss zu einem tragischen Unglücksfall. Einer der eingesetzten

Feuerwehrmänner konnte von seinen Kollegen nur noch leblos aus dem Gebäude geborgen werden. Wiederbelebungsversuche durch einen Notarzt verliefen ergebnislos. Die Universität hat für den verstorbenen Feuerwehrmann ein Spendenkonto eingerichtet.

Der Brand hat in Verbindung mit dem Rauch starke Zerstörungen im Oeconomicum verursacht. Das Kellergeschoss ist komplett unbenutzbar geworden, auch die dort befindlichen Schließfächer wurden vernichtet. Ab dem Erdgeschoss aufwärts ist das Gebäude durch Rauch verschmutzt worden. Dabei ist der Südteil (Richtung Theologicum) deutlich stärker betroffen als der Nordteil.

Da das Gebäude für Reinigungsarbeiten komplett gesperrt werden musste, wurden die Lehrstühle sowie das

Mitmachen bei der ADW

Infoabend Do., 26.10.

19:30 Treffen vor dem OEC (siehe auch Seite 8)

Prüfungsamt temporär ausquartiert, zum größten Teil in den Blauen Turm. Im Zuge der notwendigen Sanierung des Gebäudes haben die beteiligten Fakultäten Wirtschaftswissenschaften und Sozialwissenschaften zusammen mit der Universitätsleitung ein komplett neues Raumkonzept für das Oeconomicum entwickelt.

Die Bibliothek wird nach der notwendigen Reinigung der Bücher aus dem ersten Stock in den Keller ziehen und dort die gesamte Etage in Anspruch nehmen.

Auch in der zweiten Etage ändert sich wenig. Dort werden weiterhin die wirtschaftswissenschaftlichen Professuren untergebracht sein. Im Erdgeschoss bleiben erstmal die Dekanate, die Sozialwissenschaftler sowie einige Übungsräume. Zusätzlich werden die Fach-

schaften dort untergebracht sein. Das Prüfungsamt zieht langfristig in den ersten Stock, genau wie das Methodenzentrum. Die bisher von der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät für die Professuren Schanz, Silberer und Toporowski genutzten Villen werden langfristig aufgegeben, die Lehrstühle ziehen dann in den ersten Stock des Oeconomicums. Ebenfalls ins Oeconomicum kommen wird der Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeschichte von Professor Berghoff. Die Professoren für Wirtschaftsinformatik sowie für Statistik und Ökonometrie bleiben wie vor dem Brand dauerhaft im Blauen Turm.

Bis alle Umzüge vollständig abgeschlossen sind, wird noch einige Zeit vergehen. Bis dahin wird es einige Provisorien geben (siehe auch nebenstehenden Bericht).

Anzeige

Tel: 46648

Albanikirchhof 5-6 Göttingen

Heute hier, morgen da

Aktuelle Standorte der Einrichtungen und Professuren

In Folge des Brandes werden in nächster Zeit viele Einrichtungen und Professuren der Fakultät in andere Räume umziehen (siehe auch nebenstehenden Bericht). Momentan ist die Lage allerdings etwas unübersichtlich, daher geben wir im Folgenden einen Überblick über den aktuellen Stand.

Prüfungsamt und Dekanat

Das Prüfungsamt ist vorläufig in der 7. Etage des Blauen Turms in Raum 1714 zu finden. Das Dekanat mit Frau Lackemann und Herrn Paquin befindet sich in den Räumen 5151 und 5152 in der 5. Etage des Blauen Turms.

Professuren – vor dem Brand im Oeconomicum beheimatet

Die Professuren Bizer, Gillenkirch, Grimm, Klasen, Oestreichr, Ohr und Schwager haben ihre Räume im Oeconomicum bereits wieder bezogen. Das gleiche gilt für die Doktoren Müller-Heine, Nickel, Sakowsky und Wedell mitsamt ihren Mitarbeitern. Die Professur Rübél hat neue Räume im

Oeconomicum erhalten, das Sekretariat ist nun in Oec 2. Stock Raum 40. Die Professur Bloech ist noch in der 7. Etage des Blauen Turms (1704, 1705 und 1709). Ebendort findet sich auch die Professur Gabisch (1718 und 1720). Die Professur Schruff ist beim Institut für Marketing und Handel im Nikolausberger Weg 23 untergekommen.

Professuren – vor dem Brand außerhalb des Oeconomicum beheimatet

Alle Professuren, die vor dem Brand außerhalb des Oeconomicum beheimatet waren, befinden sich weiterhin an ihrem alten Standort.

Die Bibliothek

Die schon gereinigten Bücher werden vermutlich im dritten Untergeschosser der SUB bereitgestellt, Lehrbücher für die Orientierungsphase werden in der Bibliothek im Theologicum stehen. Der Handapparat befindet sich zur Zeit im LRC (2. Stock der SUB).

Studiengangskoordinator

Seit dem 15. Oktober gibt es an der Fakultät einen Studiengangskoordinator.

Sein Arbeitsbereich wird die Orientierungsphase (1. Studienjahr) der neuen BA- und BSc.- Studiengänge sein. Die Beratung von Studierenden soll dabei ein Schwerpunkt der Arbeit sein,

genauso das Lösen von Problemen in der Organisation des Studiums. Eine ausführliche Vorstellung wird es demnächst geben.

Die Einrichtung der Stelle ist eine der Maßnahmen, die dieses Semester aus Studiengebühren (mit)finanziert werden.

Happy-Hour-Plan

Kneipe	Montag	Dienstag
Cartoon <i>Albanikirchhof 5-6</i>	Grolsch-Abend: Grolsch 0,5l 2,20	Täglich: Caipi 2,50
Alpenmax <i>Weender Landstr. 3-7</i>	49-Cent Party bis 24 Uhr	
El Sol <i>Kurze Geismar-Str. 9</i>	Cocktail Happy Hour - jeden Tag von 18-01 Uhr für 4,90,-, Caipi für 4,-;	
Gartenlaube <i>Markt 5</i>	Sex on the beach: 3,10 Jever 0,4L: 2,20	Caipi 3,10 Weizen 2,20
GroMo <i>Goetheallee 13</i>	Weizentag: Weizen 1,80	ab 20 Uhr: alle Longdrinks minus 50 Cent
Hemingway <i>Weender Landstraße 46</i>	Caipirinha: 3,-	alle Pizzen 1,50 billiger
Irish Pub <i>Mühlenstraße 4</i>	Irish Night: Guinness, Kilkeny 1,- weniger	Students Night: alle großen Biere 1,- weniger
Kartoffelhaus <i>Goetheallee 8</i>	ab 22 Uhr: versch. Weine 2,50; Bier 2,-; Tagescocktail 3,50	
La Hacienda <i>Weender Landstraße 23</i>	Steak + Biertag: Steak 7,- ; Pitcher 5,50	All you can eat Buffet: 10,-
Mr. Jones <i>Goetheallee 8</i>	18-20 Uhr Happy Hour Cocktails 4 Euro	
Relounge <i>Düstere Straße 20</i>		
Salamanca <i>Gartenstraße 21 B</i>	Caipirinha: 3,-	Weizentag: Weizen 2,-
Savoy <i>Berliner Straße 5</i>		Diverse Rabatte mit der Club Card
Sausalitos <i>Gartenstraße 13</i>	Food-Happy-Hour: 17-22 Uhr Essen für die Hälfte	jeden Tag von 17-20 Uhr alle Cocktails für die Hälfte
Schroeder <i>Judenstrae 29</i>		Weizen 2,-
Thanners <i>Barfuerstrae 1</i>	Alt für 2 Euro	Kölsch-Tag 0,2 für 1,10; 0,4 für 2,20
ZAK <i>Am Wochenmarkt 22</i>	Weizentag: Weizen 2,-	Alt + Pils 0,4 l für 2,-

Benutzung auf eigene Gefahr!
keine Gewähr für Fehler oder Kopfschmerzen

Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Gerichte ab 2,50 (auch Sonntag)		Pullenparty: Flaschenbiere ab 1,50
offene Getränke 0,99		bis 24 Uhr: Alle Cocktails zum halben Preis
Cocktail Happy Hour - jeden Tag von 18-01 Uhr für 4,90,-, Caipi für 4 Euro		
Long Island 3,10 Krombacher 0,4L 2,20	Mojito 3,10 Köpi 0,4L 2,20	Beck's & Beck's gold 1,60
Weizentag: Weizen 2,-	1 Euro Rabatt auf alle Nudelgerichte	20-23 Uhr Cocktails 3,- Veltins 0,4L 1,80; Hefe 2,-
	Weizen 2,00	
ab 22 Uhr: versch. Weine 2,50; Bier 2,-; Tagescocktail 3,50		
Fajita Abend: alle Fajitas für 9,90	Cocktailparty: jeder Cocktail 3,80	die ganze Woche: bis 19:00 Happy Hour und von 23 bis 00:00 Blue Hour
18-20 Uhr Happy Hour Cocktails 4 Euro		
Weizen 2,-		Freitags und Samstag: Live DJ
Cocktails für 3 Euro	Longdrinks für 2,50 Euro	
10% Rabatt; Bier 0,5 l 1,95		
	Jumbo-Night: Alle Jumbo- cocktails für die Hälfte	Jeden Tag ab 23 Uhr Magaritas für die Hälfte
	0,4 l Gin Tonic 3,-	
Weizen 2,-		
Caipi für 3 Euro Sekt u. Prosecco 2,-	Weizen für 2 Euro mit Heimvorteil	

Finanzwirtschaft erfolgreich wiederbesetzt

Prof. Olaf Korn kommt nach Göttingen

Prof. Dr. Olaf Korn – so heißt der Nachfolger von Prof. Benner, der ab dem 1. April 2007 im Bereich Finanzwirtschaft an unserer Fakultät lehren und forschen wird. Prof. Korn, derzeit noch Lehrstuhlinhaber an der wissenschaftlichen Hochschule für Unternehmensführung (WHU) – Otto Beisheim School of Management in Vallendar, studierte Statistik und Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Dortmund und Sheffield, forschte anschließend im Rahmen eines Stipendiums an der Uni Basel und wechselte später an das Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) nach Mannheim. Nach seiner Promotion im Jahre 1999 arbeitete er als Wissenschaftlicher Assistent an der Fakultät für Betriebswirtschaftslehre der Uni Mannheim und habilitierte sich im April 2005 mit einem von der DFG geförderten Projekt zum Risikomanagement in Industrieunternehmen. Anschließend wechselte er an die WHU nach Vallendar, wo er seit Mai

diesen Jahres den Lehrstuhl für Unternehmensfinanzierung innehat und sich insbesondere mit den Forschungsgebieten Corporate Risk Management, Derivative Instrumente und Empirical Finance beschäftigt.

Aufgrund dort bestehender Verpflichtungen wird Prof. Korn erst zum 1. April 2007 und damit zum Beginn des kommenden Sommersemesters an die Uni Göttingen kommen können, jedoch wird er hier bereits in diesem Wintersemester die **Hauptstudiums- bzw. Master-Vorlesung „Finanzierung der Unternehmung“** anbieten, welche in mehreren Blöcken stattfinden wird – erstmals am Freitag, den 10. November. Die zu der Vorlesung gehörende Übung durch die bisherigen Mitarbeiter von Prof. Benner beginnt dagegen bereits am Mittwoch dieser Woche und findet i.d.R. wöchentlich statt. Genauere Informationen finden sich im Internet unter <http://ifbg.wiwi.uni-goettingen.de>.

Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler (ADW), Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen
adw-goettingen@gmx.de
www.adw-goettingen.de

Koordination: Imke Buß

Layout: Jan-Frederik Lücke, Kai Horge Oppermann

Redaktion: Heiner Wedeken, Kai Horge Oppermann, Imke Buß, Jan-Frederik Lücke, Gerhard Riewe

V.i.S.d.P.: Kai Horge Oppermann

Auflage: 1.750

Auf der Suche nach ...

Von der Leere in der Lehre und Lösungsansätzen

Nachfolge Bloech (Produktion und Logistik):

Eine Berufungsliste mit drei Kandidaten wurde am 27. September vom Fakultätsrat verabschiedet, am 18. Oktober, d.h. diesen Mittwoch, beschäftigt sich der Senat mit ihr.

Geht dort alles gut, ist noch ein Beschluss des Uni-Präsidiums sowie die Zustimmung des Stiftungsrates der Universität notwendig, damit ein Ruf an den Erstplatzierten ausgesprochen und Berufungsverhandlungen mit der betreffenden Person begonnen werden können. Letztere dauern i.d.R. mehrere Wochen oder sogar Monate, da der Umworbene natürlich versuchen wird, ein möglichst gutes Angebot von der Universität zu erhalten und sich normalerweise gleichzeitig mit der Leitung seiner bisherigen Uni in so genannten Bleibeverhandlungen befindet.

Am Ende dieses Pokers nimmt der Kandidat den Ruf entweder an oder im Falle seiner Ablehnung fängt dasselbe Spiel mit dem Zweitplatzierten der Berufungsliste von vorne an.

Nachfolge Betz (Unternehmensrechnung):

Auch in diesem Berufungsverfahren hat der Fakultätsrat inzwischen eine Liste mit zwei Kandidaten verabschiedet. Diese wird ebenfalls an diesem Mittwoch vom Senat behandelt.

Stimmt dieser ihr zu, schließt sich ana-

log das oben beschriebene Verfahren an.

Jedoch hat der Senat auch die Möglichkeit, eine Berufungsliste an die Fakultät zurückzuverweisen, das Verfahren verzögert sich entsprechend (dieses Schicksal ereilte eine Berufungsliste zur Nachfolge Betz bereits einmal im Sommer 2005, weshalb die Professur nach dem Weggang von Prof. Betz im September 2004 nach wie vor vakant ist).

Nachfolge Weber (Finanzmärkte):

Die Berufungsvorträge der im Verfahren verbliebenen Kandidaten fanden Ende September statt, d.h. derzeit erarbeitet die Berufungskommission der Fakultät mit Unterstützung externer Gutachter eine Berufungsliste.

Nachfolge Biethahn (Wirtschaftsinformatik):

Ähnlich ist der Stand im Berufungsverfahren zur Nachfolge Biethahn. Berufungsvorträge fanden am 4. und 5. Oktober statt, eine Berufungsliste wird derzeit aufgestellt.

Ein weiteres Berufungsverfahren findet zurzeit zur Besetzung einer Juniorprofessur im Bereich Governance statt, die aus Mitteln von Prof. Ohr finanziert werden soll. Außerdem ist eine weitere **Juniorprofessur in der Wirtschaftsinformatik** geplant.



BÜCHER.MENSCHEN

Die Buchhandlung im GWZ.

Zwischen Cafe Zentral und Zentralmensa.

Mo – Fr 9.00 – 18.00 Sa 12.00 – 14.30

www.buecherwerk-goettingen.de



Mitmachen bei der ADW!

Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler

Die ADW bietet seitfast drei Jahrzehnten Service von Studierenden für Studierende an unserer Fakultät. Wir sind parteipolitisch ungebunden und setzen uns für alle Wiwis ein.

Bei uns kann man:

- Klausuren verleihen
- das ADW - Info mitgestalten
- in Fakultätsgremien mitentscheiden
- im Fachschaftsrat Studierende vertreten
- Veranstaltungen und Partys organisieren
- Erstsemester betreuen
- und vieles weitere mehr

Zusätzlich: Bei uns kann man nette Leute kennenlernen, wichtige Kontakte knüpfen und viel Spaß haben.

Info- und Kennenlernabend:

Donnerstag, 26. Oktober 19:30

Treffpunkt: vor dem OEC

Regelmäßige ADW-Treffen:

Donnerstags 19.30 Uhr im Oec

E-Mail: adw-goettingen@gmx.de Telefon: 01 79/9750339 (Karl)

